

	<p>Objekt: Hofkellerei-Flasche mit sächsischem Gesamtwappen und den Initialen Johann Georgs II.</p> <p>Museum: GRASSI Museum für Angewandte Kunst Leipzig Johannisplatz 5-11 04103 Leipzig +49(0)341 2229100 grassimuseum@leipzig.de</p> <p>Sammlung: Antike bis Historismus</p> <p>Inventarnummer: 1911.162</p>
--	--

Beschreibung

Kurfürst Johann Georg II. von Sachsen erhielt im Jahre 1674 diese und eine weitere gleichartige Flasche (seit 1887 im Kunstgewerbemuseum Dresden) von seinem Kammerherrn Caspar Heinrich von Schönberg zu Purschenstein zum Geschenk. Letzterer wollte damit wohl das Augenmerk des Landesherrn auf die qualitätvollen Arbeiten der auf seinem Grundbesitz bei Seiffen befindlichen Heidelbacher Glashütte lenken. Die Flaschen waren inschriftlich für die Hofkellerei des Jagdschlusses Moritzburg bei Dresden bestimmt. Sächsische Glashütten lieferten unterschiedliche Arten von mit Emailfarben dekorierten Gläsern an die verschiedenen Kellereien des sächsischen Hofes, denen die höfische Getränkeversorgung unterlag.

Schenkung von Carl Ernst Weiß, Leipzig, 1911.

Grunddaten

Material/Technik:	Kobaltblaues Glas, Emailbemalung, teilweise vergoldet; Zinnmontierung
Maße:	Höhe 26,5 cm

Ereignisse

Hergestellt	wann	1674
	wer	Glashütte Heidelbach
	wo	Sachsen

[Person-
Körperschaft-
Bezug]

wann

wer

Johann Georg II. von Sachsen (1613-1680)

wo

Schlagworte

- Flasche
- Glasgefäß
- Wappen

Literatur

- GRASSI Museum für Angewandte Kunst Leipzig (Hrsg.) (2009): Ständige Ausstellung. Antike bis Historismus. Leipzig, S. 128-129